

Beschlussvorlage
146/2005

Beratungsfolge:	Gremium:	Art der Sitzung:	
16.11.2005	Jugendhilfeausschuss	öffentlich	zur Kenntnisnahme
28.11.2005	Kreisausschuss	nicht öffentlich	zur Kenntnisnahme
21.12.2005	Kreistag	öffentlich	zur Kenntnisnahme

Tagesordnung:

Landesbericht Hilfen zur Erziehung in Rheinland-Pfalz; Profil für den Landkreis Bad Dürkheim

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkung:

Ja Nein

Haushaltsstelle:

Ansatz:

Finanzierung / noch verfügbar:

Bad Dürkheim, 14.11.2005

Sabine Röhl
Landrätin

Im Januar 2003 wurde vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit Rheinland-Pfalz das Projekt „Qualitätsentwicklung durch Berichtswesen – Planung, Steuerung und Controlling“ im Bereich der Hilfen zur Erziehung“ mit einer Laufzeit von 27 Monaten in Auftrag gegeben.

Dieses Projekt zielt im Kern auf den Aufbau einer qualifizierten Wissensbasis über Nachfragebedingungen und die Hilfgewährungspraxis bei den Hilfen zur Erziehung in den rheinland-pfälzischen Kommunen und auf Landesebene, um diese unter rechtlichen, fachlichen und ökonomischen Kriterien transparent zu machen, damit entsprechende Entwicklungsperspektiven ausgearbeitet werden können. Der Inanspruchnahme von Hilfen zur Erziehung liegt ein vielschichtiges Bedingungsgefüge zugrunde. Ein qualifiziertes, integriertes Berichtswesen, das darauf zielt, eine qualifizierte Wissensbasis über Nachfragebedingungen und –entwicklungen der Hilfe zur Erziehung aufzubauen, kann sich daher nicht auf die Abbildung der Fallzahlen und Kosten in diesem Bereich beschränken. Fragen nach dem „warum“ bzw. danach, wie mögliche Trends zustande kommen, sind damit aber noch nicht hinreichend beantwortbar. Um die Entwicklung von Bedarfen in der Kinder- und Jugendhilfe erklären zu können, müssen daher vier weitere zentrale Einflussfaktoren Berücksichtigung in einem solchen Konzept finden, die Bezug nehmen auf

- die demographische Entwicklung
- die soziostrukturellen/gesellschaftlichen Faktoren und Rahmenbedingungen
- die soziale Infrastruktur (im Kinder- und Jugendhilfeleistungsbereich) sowie
- die Qualität der Jugendamtsarbeit

Der sehr umfangreiche 1. Landesbericht Hilfen zur Erziehung in Rheinland-Pfalz, der vom Institut für sozialpädagogische Forschung Mainz e. V. erstellt wurde und an dem 12 Jugendämter des Landes Rheinland-Pfalz mitgewirkt haben, wurde im Frühjahr d. J. veröffentlicht. Den für diesen Bericht erhobenen Daten lagen die Zahlen zum Stichtag 31.12.2002 zugrunde. Ein Trend, wie sich die zugrundeliegenden Zahlen entwickeln, lässt sich aus diesem Bericht nicht herleiten. Es wurde daher beschlossen, das Projekt für die nächsten Jahre fortzuführen, um den Jugendämtern und Gebietskörperschaften die Entwicklung im Jugendhilfebereich aufzuzeigen. Der 2. Landesbericht Hilfen zur Erziehung in Rheinland-Pfalz wird für das Jahr 2005 erstellt. Für die Jahre ab 2004 werden die einzelnen Daten jedoch auch erhoben und in einem Profil für die einzelnen Gebietskörperschaften zusammengefasst.

Das Profil für den Landkreis Bad Dürkheim für das Jahr 2004, mit dem auch die für das Jahr 2002 erhobenen Daten verglichen werden, ist neben einer Zusammenfassung und ersten Einschätzung durch die Fachabteilung Anlage dieser Sitzungsvorlage.

Anlagen:

1. Zusammenfassung und erste Einschätzung durch die Fachabteilung
2. Profil für den Landkreis Bad Dürkheim 2004